

„Unterwegs in Österreich“ ab 22. Oktober aus Tirol

Wien (OTS) - Ab Montag, dem 22. Oktober 2018, ist das mobile Sendestudio des ORF wieder in Tirol unterwegs. Nina Kraft und Jan Matejcek am (22. und 23. Oktober) bzw. Sabine Amhof und Jan Matejcek (24. und 25. Oktober) melden sich werktäglich in „Guten Morgen Österreich“ ab 6.30 Uhr in ORF 2, Nina Kraft bzw. Jan Matejcek (25. Oktober) begleitet die Zuschauerinnen und Zuschauer zusätzlich in „Daheim in Österreich“ um 17.30 Uhr in ORF 2 in den Feierabend. Zu Gast in der ORF-Tour-Woche durch Tirol sind u. a. Radprofi Stefan Denifl, Schauspielerin Ulrike Lasta, Körpersprache-Experte Stefan Verra, „9 Plätzen - 9 Schätzen“-Promi-Patin Ronja Forcher, Entertainer Gregor Glanz und Norbert Rier von den Kastelruther Spatzen. Fixer Bestandteil der Sendungen sind außerdem wieder Tipps und Ratschläge von Expertinnen und Experten zu den Themen Gesundheit, Garten und Kochen.

Montag, 22. Oktober:

„Guten Morgen Österreich“ aus Mieders

Zum Tagesthema „Herbstferien - ja oder nein?“ ist Prof. Michael Schratz, Schulpädagoge an der Universität Innsbruck, zu Gast. Anlässlich der Premiere des Felix-Mitterer-Stücks „Vomperloch“ im neuen Tiroler Landestheater bzw. Haus der Musik begrüßen Nina Kraft und Jan Matejcek Schauspielerin Ulrike Lasta, die die weibliche Hauptrolle spielt. Fit in die Woche startete ASKÖ-Trainerin Elena Rettenbacher mit Faszientraining. Regionalgast ist Wanderführer Josef Weichinger, der Musik-Act kommt vom „Stubai Jagdhornklang“.

„Daheim in Österreich“ aus Telfes

Schauspielerin Elisabeth Hütter erzählt über ihre Rolle der „Margarete Maultasch“ am Landestheater Schwaben in Memmingen. Außerdem zu Gast sind Mathias Premm vom Greifvogelpark und Mode-Designerin Barbara Widemair. Ärztliche Ratschläge zum Thema Gastritis gibt Dr. Matthias Somavilla.

Dienstag, 23. Oktober:

„Guten Morgen Österreich“ aus Telfes

Bis zu 1,056 Millionen waren bei der Premiere 2014 via ORF 2 live dabei, bis zu 1,045 Millionen zuletzt 2017, als Armin Assinger gemeinsam mit Barbara Karlich den schönsten verborgenen Ort bzw. Platz suchte – und diesen mit dem Grünen See im steirischen Tragöß (2014), dem Formarinsee und der Roten Wand in Vorarlberg (2015), dem Tiroler Kaisertal (2016) und dem Vorarlberger Körbersee (2017) fand. Da aber noch viele heimische Schätze auf ihre Entdeckung warten, wird am Freitag, dem 26. Oktober 2018, um 20.15 Uhr in ORF 2 in der gleichnamigen ORF-TV-Show ein weiteres Mal nach „9 Plätzen – 9 Schätzen“ gesucht. In „Guten Morgen Österreich“ spricht Schauspielerin Ronja Forcher („Der Bergdoktor“) über ihre Rolle als Promi-Patin für Tirol. Außerdem zu Gast sind Körpersprache-Experte Stefan Verra sowie Paragleiterin und Flugschulgründerin Monika Eller, „Lania“ präsentiert Modern Vocal Jazz mit Pop-Elementen. Bis 26. Oktober informiert der ORF nach der Publikumsbefragung „Was wünschen Sie sich vom ORF?“ vom Frühjahr in Spots und Inseraten, welche Programmwünsche bereits umgesetzt werden. Manche Zuseher/innen haben damals angemerkt, dass die Musik bei Dokumentationen und Filmen manchmal lauter sei als die Dialoge. Am 23. Oktober widmet sich „Guten Morgen Österreich“ dem „guten Ton“. Das Motto: Sie wollten wissen, wie das richtige Mischverhältnis von Musik, Geräuschen und Sprache entsteht? Wir klären auf!

„Daheim in Österreich“ aus Fulpmes

Norbert Rier von den Kastelruther Spatzen spricht über das neue Album „Älter werden wir später“.
Rechtsanwältin Mag. Jasmin Oberlohr widmet sich dem Thema Skirecht, David Kostner bereitet gebackenes Stubai Zicklein mit Kartoffelsalat zu.

Mittwoch, 24. Oktober:

„Guten Morgen Österreich“ aus Fulpmes

Im Tagesthema geht es bei Dr. Christoph Brenner vom Reha-Zentrum Münster um „Die Cholesterin-Lüge“. Zu Gast in der Sendung sind weiters Stefan Denifl, Radprofi aus Fulpmes und einer der besten Radrennfahrer Österreichs, und Rudi Mair, Leiter des Lawinenwarndienstes Tirol. Für den Musik-Act sorgt die junge Schlagersängerin Caro.

Bis 26. Oktober informiert der ORF nach der Publikumsbefragung „Was wünschen Sie sich vom ORF?“ vom Frühjahr in Spots und Inseraten,

welche Programmwünsche des Publikums bereits umgesetzt werden. Manche Zuseher/innen haben damals angemerkt, dass der Empfang von Fernsehprogrammen bei der Vielzahl von unterschiedlichen Geräten immer komplizierter werde. Am 24. Oktober besucht „Guten Morgen Österreich“ die Abteilung ORF digital, in der Profis helfen, wenn es mit dem Empfang des TV-Signals nicht reibungslos klappt.

„Daheim in Österreich“ aus Neustift

Entertainer Gregor Glanz erzählt über das von ihm moderierte Programm „Cirque du Vegas“, das den Zauber der amerikanischen Spielerstadt nach Österreich und Deutschland bringen soll. Als Regionalgast besucht Gamsbartbinder Josef Hauser die Sendung. Apothekerin Verena Tomaselli spricht über Sodbrennen, Orthopäde und Sportmediziner Dr. Christian Fink darüber, warum man trotz Kunstgelenk in Knie und Hüfte Skifahren kann und soll.

Donnerstag, 25. Oktober:

„Guten Morgen Österreich“ aus Neustift

Zu wenige Arbeitskräfte für den Wintertourismus? Dazu kommen AMS-Landesgeschäftsführer Anton Kern und Bernhard Pichler vom AMS Tirol zu Wort. Zu Gast in „Guten Morgen Österreich“ sind Autor Gerhard Jäger, der mit seinem Roman „All die Nacht über uns“ auf der Shortlist des Österreichischen Buchpreises 2018 steht, und Andreas Kleinlercher, Direktor der Stubai Gletscherbahnen. In der Dialekt-Rubrik geht es diesmal um den Stubai Dialekt. Ex-Minister und Sprachwissenschaftler Karlheinz Töchterle hat in einem Buch ein umfassendes Kapitel dazu geschrieben.

Mundartlieder als Brücke zwischen traditioneller Volksmusik und Weltmusik präsentiert die Tiroler Musikgruppe „Findling“.

Bis 26. Oktober informiert der ORF nach der Publikumsbefragung „Was wünschen Sie sich vom ORF?“ vom Frühjahr in Spots und Inseraten, welche Programmwünsche des Publikums bereits umgesetzt werden. Manche Zuseher/innen haben damals angemerkt, dass sie sich mehr Kinderprogramm wünschen. Am 25. Oktober – im Umfeld des „Tom Turbo“-Jubiläums – spricht „Guten Morgen Österreich“ mit der Kinderprogrammchefin des ORF: Was plant der einzige Anbieter österreichischen Kinderfernsehens für sein junges Publikum?

„Daheim in Österreich“ aus Neustift

Zu Gast in „Daheim in Österreich“ sind die Choreografin Marie Stockhausen, die mit „Die lautlose Welt der Anne Frank“ ihr mittlerweile viertes Tanzstück in Innsbruck auf die Bühne gebracht hat, sowie Alpinist, Quer- und Vordenker, Hüttenwirt Horst Fankhauser. Floristin Elisabeth Kerschdorfer zeigt, mit welchen Blumen-Arrangements der Friedhof zu Allerheiligen verschönt werden kann. Alban Pfurtscheller verrät sein Rezept für „Stubaitaler Topfenstriezel“.

Am Freitag, dem 26. Oktober, entfallen die Sendungen aufgrund des Feiertagsprogramms.

Mehr Informationen bietet die sendungsbegleitende Website
<http://unterwegs.ORF.at>

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Karin Wögerer

(01) 87878 - DW 12913

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0174 2018-10-19/14:30

191430 Okt 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20181019_OTS0174